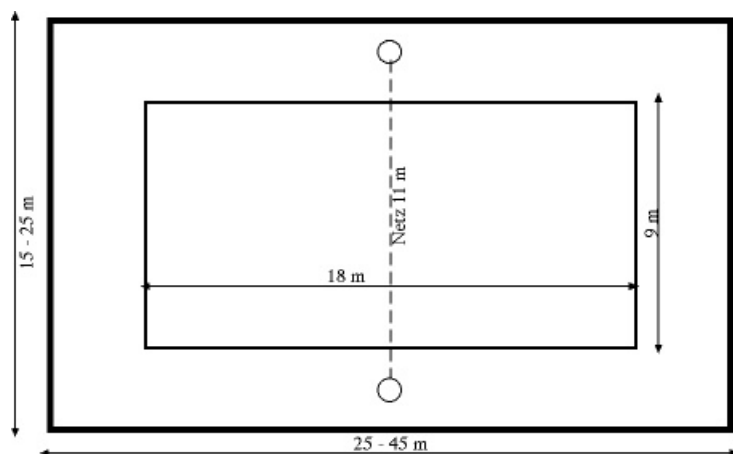
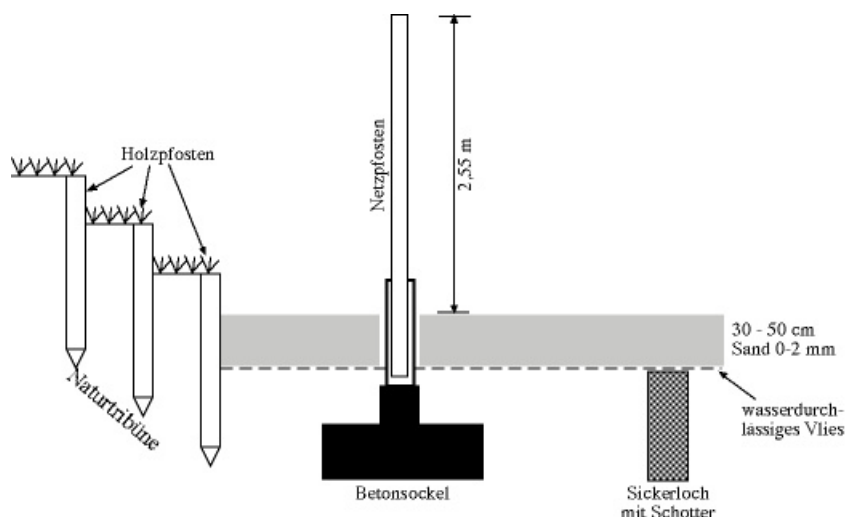


Minimalanforderungen zum Bau einer Beach-Volleyball-Anlage

1. Die Feldgröße inklusive Freiraum beträgt pro Feld national mindestens 15 x 25 m und international 19 x 28 m. Es empfiehlt sich zwei, besser drei Felder zu bauen (Turnierorganisation).



2. Der Erdaushub (Tiefe ca. 50 cm kann U-förmig um das Feld als Zuschauerwall aufgeschüttet werden (ca. DM 1500,- bis 2500,-).
3. Eine Randeinfassung ist nur notwendig, wenn dieser aus losen, abbröckelndem Erdreich besteht und keine Grasnarbe vorhanden ist. Damit die Kanten nicht in das Spielfeld abrutschen, sollten diese abgeschrägt werden.
4. Betonfundament für die Netzpfeiler gießen; Größe ca. 40 x 40 x 70 cm (ca. DM 70,-) oder Citybodenhülsen verwenden.
5. Für den Ablauf des Wassers sind bis zu zwei Sickerlöcher, aufgefüllt mit Schotter und abgedeckt mit einem reißfesten, feinmaschigen und wasserdurchlässigen Trennvlies ausreichend (ca. DM 200,-).



6. Damit sich der Sand nicht mit dem Erdreich verbindet, ist es sinnvoll, den gesamten Boden mit einem reißfesten, wasserdurchlässigen Trennvlies abzudecken (ca. DM 1000,- bis 3000,-).
7. Die Körnung des Sandes beträgt 0-2 mm (oder feiner), der Sand sollte 2fach gewaschen und kalkfrei (gelöscht) sein, sowie möglichst aus runden, glatten Sandkörnern bestehen.
8. Die Sandtiefe sollte mindestens 30cm betragen; international ist eine Sandtiefe von mindestens 40cm vorgeschrieben (je nach Feuchte und Beschaffenheit des Sandes ca. 200 Tonnen pro Feld, DM 5000,- bis 8000,-).

9. Ein Wasseranschluß zur Befeuchtung des Sandes während der Trockenperioden (Bindung von Staub) ist dringend erforderlich, Stromanschluß (Beschallungsanlage, Computer für Turnierorganisation etc.) ist wünschenswert (je nach Verlegearbeiten ca. DM 400,-).
10. Das Netz muß auf einer Mindesthöhe von 2,50 m über Sandniveau gespannt werden können, Netzanlagen aus rostfreiem Material kosten ca. DM 1000,- bis 2500,- (günstigere Anfertigungen beim Schlosser sind meist nur Notlösungen).
11. Beach-Netze für den Außenbereich sind ab DM 120,-, Antennen ab DM 70,- und Feldlinien ab DM 80,- erhältlich. Die Feldlinien bestehen aus 5-8 cm breiten, reißfesten Faserbändern, die in den Ecken mit Gummibändern und Hartplastikscheiben im Sand verankert werden.
12. Je nach Region können Zuschüsse über die Landessportbünde bzw. Stadt- oder Kreissportbünde beantragt werden. Beratung und Unterstützung kann auch über Volleyball-Landesverbände eingeholt werden. Zusätzlich muß je nach Region eine Baugenehmigung eingeholt werden. Regionale Bestimmungen, BauGB und die Landesbauordnung müssen beachtet werden.

Gesamtkosten ca.: DM 7.000,- bis 16.500,-

Durch Softsteinrandeinfassung, Quarzsand (0,1 — 0,7 mm), Zuschauertribünen, Dränagen, feinmaschigem Abdecknetz und vergrößertem Freiraum kann die Anlage erheblich optimiert und durch Eigenleistungen die Kosten reduziert werden.